

EH Cabtronic „Ocean“ Kabinettenthärtungsanlage

Vollautomatische, Einzelenthärtungsanlage zur Enthärtung von eisen- und manganfreiem Trink- und Brauchwasser. Die Einzelenthärtungsanlagen sind Wasserenthärtungsanlagen mit einem Ionenaustauscherbehälter, einem Zentralsteuerventil und mit separatem Salzvorratsbehälter. Die Anlage ist mengengesteuert und ausgestattet mit FLECK - Zentralsteuerventil (Typ 6600 ,). Der Drucktank ist aus korrosionsbeständigem GFK mit PE - Inliner inkl. Kationenaustauscherharz in höchster Qualität gefertigt.



Ausführung und Lieferumfang:

- 1 Drucktank aus GFK inkl. Verteilsystem
- Hochleistungskationenaustauscherharz
- Zentralsteuerventil Fleck 6600
- Elektronische Steuerung am Zentralsteuerventil
- Formschöner Salzlösebehälter aus PE mit Deckel
- Tablettensalz

Vorteile:

- kontinuierliche Weichwasserproduktion
- kompakte und platzsparende Bauweise
- vollautomatische Regeneration
- einfache Montage

Warum enthärten und wie arbeitet eine Enthärtungsanlage?

In Brunnen-, Quell- und Oberflächenwässern sind sogenannte Härtebildner enthalten. Die Wasserhärte wird im deutschen Sprachraum in Grad deutsche Härte (°dH) angegeben. Man bezeichnet Wasser mit 0 - 6°dH als weich, 7 - 12°dH als mäßig hart, 13 - 18°dH als hart und mit mehr als 18°dH als sehr hart.

Um die Leitungen und die mit Wasser in Berührung kommenden Geräte vor der sich als Kalkstein ablagernden Härte zu schützen, muss das Wasser enthärtet werden.

In dem Druckbehälter befindet sich der Filterstoff, der aus Kunstharzkügelchen besteht. Dieses Austauschharz nimmt die im Wasser gelösten Härtebildner (Kalzium und Magnesium) auf.

Diese Aufnahmefähigkeit ist aber begrenzt. Ist die Kapazität erschöpft, muss der Filterstoff mit einer Salzlösung (Salzsole) beschickt werden (Regeneration des Harzes). Dadurch wird die Aufnahmefähigkeit des Filterstoffes wieder hergestellt. Salzreste und Verunreinigungen werden ausgewaschen und in den Kanal gespült. Dieser Vorgang ist beliebig oft wiederholbar. Nach jeder Regeneration steht die ursprüngliche Austauscherkapazität erneut zur Verfügung. Der vorher beschriebene Regenerationsvorgang läuft bei Ihrer Anlage vollautomatisch ab.

Wir beraten Sie gerne, wenn es darum geht, eine Enthärtungsanlage für Ihre Zwecke anzuschaffen. Die jeweils richtige Anlagentype ist größtenteils von der Wasserqualität abhängig. Eine Wasseranalyse ist daher immer hilfreich. Diese führen wir auf Wunsch für Sie durch. Ihr Wasserwerk gibt ebenfalls Auskunft über die Beschaffenheit des Trinkwassers nach ÖNORM 6250.

Bezeichnung	Cabtronic	1/8	1/15	1/20
Nenngröße	I Harz	8	15	20
Wasseranschlüsse	Zoll	1 "		
Zentralsteuerventil FLECK	Type	6600		
Austauscherbehälter	Type	Q 0818	Q 0735	Q 0835
Befüllung Ionenaustauscherharz	I	8	15	20
Rohrleitung Nennweite	DN	25		
Nominale Durchflußmenge	m ³ /h	0,40	0,75	1,10
min. zulässige Durchflußmenge	m ³ /h	0,04	0,08	0,11
max. zulässige Durchflußmenge	m ³ /h	0,40	0,75	1,10
Elektr. - Anschluß Spannung/Frequenz	V/Hz	230/50		
max. Leistung	W	10		
Betriebsdruck min./max.	bar	2/7		
zuläss. Rohwasserdruckschwankung	bar	0,5		
Betriebstemperatur min./max.	°C	5/40		
Nennkapazität	m ³ °d	32	60	80
Besalzung	gNaCl/IHarz	200		
Max. Salzfüllung in Behälter	kg	30	80	75
Raumbedarf	(T) mm	520		
	(B) mm	320		
	(H) mm	650	1000	
Salzvorrat - Anzahl Regenerationen		15	27	19
Salzbedarf je Regeneration	kg	2,0	3,0	4,0